

## Pressemitteilung

13.06.2019

### **Starke Partner fürs neue „Gottfried“ in Feucht gesucht**

#### **Gewerbetreibende können Ausstattung des neuen Seniorenzentrums unterstützen – Auftaktveranstaltung am 26. Juni**

Feucht – Derzeit entsteht in Feucht das Seniorenzentrum Gottfried-Seiler mit 80 stationären Plätzen, 20 Plätzen in der Tagespflege und 31 Appartements für Pflegewohnen. Damit sich die Seniorinnen und Senioren hier wohlfühlen und möglichst selbständig leben können, soll es im „Gottfried“ ein „Mehr“ an Ausstattung geben. Nicht alles kann von der Rummelsberger Diakonie als Träger finanziert werden, so dass dieses „Mehr“ über Spenden oder im Rahmen eines Sponsorings angeschafft werden muss. Deswegen haben die Rummelsberger das Projekt „Starke Partner“ ins Leben gerufen: Gewerbetreibende aus Feucht haben unterschiedliche Möglichkeiten, Gutes zu tun und gleichzeitig für ihr Unternehmen zu werben. Die Auftaktveranstaltung findet am Mittwoch, 26. Juni, in Feucht statt.

„Wir brauchen das Gottfried in Feucht“, sagt Alexander Hommel, Ehrenvorsitzender des Arbeitskreises Feuchter Gewerbe e.V. „Als Feuchter Unternehmer finde ich es wichtig, das als starker Partner zu unterstützen.“ Ältere Menschen hätten die geringste Lobby, dabei bräuchten auch sie Unterstützung. „Starke Partner“ bietet Gewerbetreibenden die Möglichkeit, einen bestimmten Betrag zu spenden oder als Sponsor aufzutreten. Im Gegenzug können sie beispielsweise mit dem Starke-Partner-Logo werben, ein Online-Banner oder eine Werbefläche am Baugerüst erhalten. Mithilfe der Spenden und des Sponsorings sollen zum Beispiel spezielle Pflegesessel oder eine mobile Küche finanziert werden, die auch immobilen Bewohnerinnen und Bewohnern Teilhabe ermöglichen.

Hommel hofft, dass sich weitere Unternehmer aus Feucht als starke Partner gewinnen lassen. Näheres über das Projekt „Starke Partner“ erfahren Interessierte am Mittwoch, 26. Juni, ab 17 Uhr im Hotel More, Waldstraße 12 in Feucht. Dann stellt Diakon Werner Schmidt, Leiter des Altenhilfeverbands Rummelsberg, einige der Hilfsmittel vor, die für die Feuchter Seniorinnen und Senioren angeschafft werden sollen. Außerdem sind die zuständigen Architekten vor Ort.

Andrea Höfig-Wismath (1980 Zeichen)

#### **Ansprechpartnerin**

Andrea Höfig-Wismath

Telefon 09128 50-2257

E-Mail [hoefig-wismath.andrea@rummelsberger.net](mailto:hoefig-wismath.andrea@rummelsberger.net)

## Pressemitteilung

### Foto und Bildunterschrift



Sind schon starke Partner (v.li.): Christoph Arnold, verantwortlich für die Projektsteuerung des „Gottfried“ in der Abteilung Immobilien der Rummelsberger Diakonie, Diakon Werner Schmidt, Leiter des Altenhilfeverbands Rummelsberg, Alexander Hommel, Ehrenvorsitzender des Arbeitskreises Feuchter Gewerbe e.V. und Eva Neubert, Referentin für Fundraising bei der Rummelsberger Diakonie. Foto: Andrea Höfig-Wismath

Fotos in druckfähiger Auflösung finden Sie unter [www.rummelsberger-diakonie.de/presse](http://www.rummelsberger-diakonie.de/presse)